

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG



Handelsname : 2K-PUR-AC STRUKTURLACK GLÄNZEND (SORTE 5736)
Überarbeitet am : 14.05.2004 **Version :** 5.0.0
Druckdatum : 15.09.2004

01. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname

2K-PUR-AC STRUKTURLACK GLÄNZEND (SORTE 5736)

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Lösmittelhaltiger Beschichtungsstoff. Verwendungszweck siehe Produktbeschreibung.

Hersteller/Lieferant

Brillux Unna
Industrielacke

Straße/Postfach

Otto-Hahn-Straße 14

Nat.-Kenn./PLZ/Ort

59423 Unna

Telefon / Telefax

02303-8805-0 / 02303-8805-119

Notfallauskunft

außerhalb der Geschäftszeiten:
(Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin)
Telefon: 030 /19 240

02. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe

2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; EG-Nr. : 203-603-9 ; CAS-Nr. : 108-65-6

Anteil : 5 - 10 %
Einstufung : R 10 Xi ; R 36

XYLOL ; EG-Nr. : 215-535-7 ; CAS-Nr. : 1330-20-7

Anteil : 5 - 10 %
Einstufung : R 10 Xn ; R 20/21 Xi ; R 38

3-METHOXYBUTYLACETAT ; EG-Nr. : 224-644-9 ; CAS-Nr. : 4435-53-4

Anteil : 5 - 10 %
Einstufung : Xi ; R 36

N-BUTYLACETAT ; EG-Nr. : 204-658-1 ; CAS-Nr. : 123-86-4

Anteil : 5 - 10 %
Einstufung : R 10 R 67 R 66

LOESUNGSMITTELNAPHTHA (ERDOEL), LEICHT AROMATISCHE ; EG-Nr. : 265-199-0 ; CAS-Nr. : 64742-95-6

Anteil : 1 - 5 %
Einstufung : Xn ; R 65

TETRAMETHYL-PIPERIDIN DERIVAT

Anteil : < 0,5 %
Einstufung : R 43

03. Mögliche Gefahren

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG



Handelsname : 2K-PUR-AC STRUKTURLACK GLÄNZEND (SORTE 5736)
Überarbeitet am : 14.05.2004 **Version :** 5.0.0
Druckdatum : 15.09.2004

Gefahrenbezeichnung

Entzündlich
Einstufung : R 10

Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist eine gefährliche Zubereitung im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

04. Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit: Seitenlagerung - Arzt rufen.

Nach Einatmen

Person an die frische Luft bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: Künstliche Beatmung. Ggf. einen Arzt rufen.

Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

Nach Augenkontakt

Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Ggf. einen Arzt rufen.

Nach Verschlucken

Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

Zusätzliche Hinweise

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Handelsname : 2K-PUR-AC STRUKTURLACK GLÄNZEND (SORTE 5736)
Überarbeitet am : 14.05.2004 **Version :** 5.0.0
Druckdatum : 15.09.2004

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der MAK-Grenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Das Tragen antistatischer Kleidung incl. Schuhwerk wird empfohlen. Funkensicheres Werkzeug verwenden.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein. Böden müssen elektrisch leitfähig sein. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten. Von Lebensmitteln getrennt lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter trocken und kühl halten.

Lagerklasse VCI : 3A

Bestimmte Verwendungen

Lösmittelhaltiger Beschichtungsstoff. Verwendungszweck siehe Produktbeschreibung.

08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den MAK-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT ; CAS-Nr. : 108-65-6

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)

Wert : 50 ppm / 270 mg/m³

Kategorie : = 1 =

Bemerkungen : Y

Versionsdatum : 01.03.2002

Spezifizierung : Short Term Exposure Limit (EC)

Wert : 100 ppm / 550 mg/m³

Bemerkungen : H

Versionsdatum : 08.06.2000

Spezifizierung : Threshold Limit Value (EC)

Wert : 50 ppm / 275 mg/m³

Bemerkungen : H

Versionsdatum : 08.06.2000

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG



Handelsname : 2K-PUR-AC STRUKTURLACK GLÄNZEND (SORTE 5736)
Überarbeitet am : 14.05.2004 **Version :** 5.0.0
Druckdatum : 15.09.2004

Versionsdatum : 08.06.2000
XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7
Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)
Wert : 100 ppm / 440 mg/m³
Kategorie : 4
Bemerkungen : H
Versionsdatum : 01.03.2002
Spezifizierung : TRGS 903 - Biologische Arbeitsplatztoleranzwerte (D)
Parameter : Xylol / Vollblut / Expositionsende bzw. Schichtende
Wert : 1,5 mg/l
Versionsdatum : 01.05.2002
Spezifizierung : TRGS 903 - Biologische Arbeitsplatztoleranzwerte (D)
Parameter : Methylhippur-(Tolur-)säure / Harn / Expositionsende bzw. Schichtende
Wert : 2 g/l
Versionsdatum : 01.05.2002
Spezifizierung : Short Term Exposure Limit (EC)
Wert : 100 ppm / 442 mg/m³
Bemerkungen : H
Versionsdatum : 08.06.2000
Spezifizierung : Threshold Limit Value (EC)
Wert : 50 ppm / 221 mg/m³
Bemerkungen : H
Versionsdatum : 08.06.2000
N-BUTYLACETAT ; CAS-Nr. : 123-86-4
Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)
Wert : 100 ppm / 480 mg/m³
Kategorie : = 1 =
Bemerkungen : Y
Versionsdatum : 01.03.2002

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Atemschutzmaßnahmen treffen (siehe auch UVV). Atemschutz beim Spritzen: Kombifilter A2-P2.

Handschutz

Schutzhandschuhe verwenden. Empfohlene Handschuhmaterialien: Fluorkautschuk, Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk. Zu den Durchdringungszeiten beachten Sie bitte die Angaben des Handschuhherstellers zu den unter Kapitel 2 genannten Lösemitteln. Nach dem Händewaschen verlorengangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

Augenschutz

Schutzbrille verwenden.

Körperschutz

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthetikfaser. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Handelsname : 2K-PUR-AC STRUKTURLACK GLÄNZEND (SORTE 5736)
Überarbeitet am : 14.05.2004 **Version :** 5.0.0
Druckdatum : 15.09.2004

Erscheinungsbild

Form : Flüssig.
Farbe : gemäß Produktbezeichnung
Geruch : Nach Lösemittel.

Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/-bereich :	(1013 hPa)	ca.	120 - 200	°C
Flammpunkt :		>	23 - 55	°C
Dampfdruck :	(50 °C)	<	15	hPa
Dichte :	(20 °C)		1 - 1,5	g/cm ³
Lösemitteltrennprüfung :	(20 °C)	<	3	%
Auslaufzeit :	(20 °C)	>	90	s DIN-Becher 4 mm

Zusätzliche Hinweise

Die physikalischen Angaben sind ca. Werte und beziehen sich auf die eingesetzte(n) sicherheitsrelevante(n) Komponente(n).

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

Zu vermeidende Stoffe

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

11. Angaben zur Toxikologie

Erfahrungen aus der Praxis

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden. Bei Einatmen/Augenkontakt: In hohen Konzentrationen Reizung der Schleimhäute, betäubende Wirkung, sowie Beeinträchtigung der Reaktionszeit und des Koordinationssinnes möglich. Bei längerem Einatmen hoher Dampfkonzentrationen können Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Übelkeit etc. auftreten. Bei Kontakt mit dem Produkt besteht die Gefahr von Hautresorption sowie der Reizung von Haut und Schleimhäuten. Bei Augenkontakt: Reizung.

Weitere Hinweise zur Toxikologie

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

Weitere Hinweise zur Ökologie

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

Empfehlung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG



Handelsname : 2K-PUR-AC STRUKTURLACK GLÄNZEND (SORTE 5736)
Überarbeitet am : 14.05.2004 **Version :** 5.0.0
Druckdatum : 15.09.2004

Kann unter Beachtung örtlicher behördlicher Vorschriften einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.

Abfallschlüssel

EWC-Code: 08 01 11.

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Abfallschlüssel

Ungereinigte Verpackung: EWC-Code: 15 01 10. Gereinigte Verpackung: EWC-Code: 15 01 04.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse :	3	Kemlerzahl :	30
Stoffnummer :	1263	Klassifizierungscode :	F1

ADR : - (<= 450 l) · Sondervorschriften : 640E · LQ 7

Bezeichnung des Gutes

FARBE

Verpackung

Verpackungsgruppe :	III
Gefahrzettel :	3

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code :	3	IMDG-Page :	3372
UN-Nummer :	1263	Marine Poll. :	-

IMDG 2.3.2.5 (<= 30 l) · LQ 5 I

Bezeichnung des Gutes

PAINT

Verpackung

Verpackungsgruppe :	III
Gefahrzettel :	3

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse :	3
UN-Nummer :	1263

Bezeichnung des Gutes

PAINT

Verpackung

Verpackungsgruppe :	III
Gefahrzettel :	3

15. Vorschriften

Handelsname : 2K-PUR-AC STRUKTURLACK GLÄNZEND (SORTE 5736)
Überarbeitet am : 14.05.2004 **Version :** 5.0.0
Druckdatum : 15.09.2004

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

R-Sätze

10 Entzündlich

S-Sätze

35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden
17 Von brennbaren Stoffen fernhalten

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

99 Enthält TETRAMETHYL-PIPERIDIN DERIVAT ; Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Nationale Vorschriften

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

VbF-Klasse : nicht unterstellt

Wassergefährdungsklasse

Klasse : 2 gemäß VwVwS

16. Sonstige Angaben

Sonstige Hinweise

Sicherheitsrelevante Änderungen

02. Gefährliche Inhaltsstoffe · 15. Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts · 15. Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung · 15. R-Sätze · 15. S-Sätze · 15. Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

R-Sätze der Inhaltsstoffe

10 Entzündlich
20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut
36 Reizt die Augen
38 Reizt die Haut
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
65 Gesundheitsschädlich; kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
